



Education and Culture DG

'Europe for Citizens' Programme

Einladung zur Filmvorführung

„VENTZKI - Kinder der Täter, Kinder der Opfer“

-ist eine, durch die Europäische Union unterstützte, Dokumentation zur europäischen Erinnerungsarbeit.

Dieser Film zeigt die Geschichte einer Vater –Sohn- Beziehung und den Diskurs, der im Zusammentreffen des Sohnes mit Opfern des Nationalsozialismus und mit Kindern der Opfer entstand.

Im anschließenden Podiumsgespräch ist das Publikum eingeladen, mit **Jens-Jürgen Ventzki** -Sohn des Oberbürgermeisters Litzmannstadt (Łódz, Polen), Margit Reiter –Zeithistorikerin, Bertrand Perz -Zeithistoriker und Julia Ziemska -Studentin, zu diskutieren.

Moderation: **Peter Pelinka** -Chefredakteur der Zeitschrift FORMAT

Datum: **12. Mai 2009**

Ort: **Universität Wien, 19., Gymnasiumstr. 50
Zentrum für Translationswissenschaft, Hörsaal 5**

Beginn: **17 Uhr**

Eintritt frei

Ziel dieser Veranstaltung ist es, über die Vergangenheit zu diskutieren. Der Diskurs soll zur Erinnerungsarbeit über mehrere Generationen anregen und den Weg in die Zukunft einer gemeinsamen, europäischen, demokratischen Wertegemeinschaft ebnen.

Kurzinhalt:

„Ventzki -Kinder der Täter, Kinder der Opfer“ ist eine Dokumentation, die eine Vater - Sohn Geschichte umfasst und in deren Zentrum der Diskurs gestellt ist, der im Zusammentreffen des Sohnes mit Opfern und den Kindern der Opfer entsteht. Der Vater war NSDAP Reichsredner und Oberbürgermeister von Lodz. Seine unmittelbare Mittäterschaft am Leiden und Sterben Tausender Jüdinnen und Juden bis in die Vernichtungslager (Chelmo/Kulmhof, Auschwitz) wird weltweit in vielen Archiven, Museen und Zeitgeschichtlichen Instituten nachgewiesen.

Jens-Jürgen Ventzki erzählt seine Vergangenheit entlang der Erinnerungsbögen seines Geburtshauses in Lodz, von Archivmaterialien und in Diskussion mit Betroffenen. Interviews mit Betroffenen verdeutlichen unterschiedliche Blickwinkel und zeigen Möglichkeiten im Umgang mit Geschichte.

Biographische Daten zum Projekt und zur Dialogreihe in Wien:

Zofia Beklen, Dipl.-Vw., Projektleiterin, Vorsitzende der Wiener-Krakauer Kultur-Gesellschaft

Traude Kogoj, Dr.in, wissenschaftliche Projektleiterin, Politikwissenschaftlerin, Lehrtätigkeit an der UNI Wien, Autorin

Peter Pelinka, Dr., Politikwissenschaftler, Journalist und Chefredakteur der Zeitschrift Format

Bertrand Perz, Univ.-Doz. Dr., Historiker, stv. Institutsvorstand am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien

Margit Reiter, Doz.in Dr.in, Zeithistorikerin, Lehrtätigkeit an den Universitäten Wien und Salzburg

Piotr Szalsza, Mag., Regisseur von mehr als 40 Dokumentar- und Musikfilmen
Jens-Jürgen Ventzki, geboren 1944 in Lodz. Lebt heute in Zell am See (Österreich)

Julia Ziemska, geboren 1986, lebt und studiert in Wien

Info: www.wiener-krakauer.at